

**Porsche Zentrum Darmstadt**

# **Porsche** TIMES

2/10

**Mit Leidenschaft.**

**Profi Richie Schley unterwegs mit Porsche und ROTWILD.**

**Schlanker, sportlicher – und sparsamer.**

**Die neuen Cayenne Modelle.**



**Porsche Intelligent Performance.**

**Der neue 918 Spyder mit Plug-in-Hybrid.**

## 2/10

PORSCHÉ  
INTELLIGENT  
PERFORMANCEHybrid-Technologie  
von Porsche.

3

Original Zubehör Produkte von Porsche Tequipment.  
**Ganz nach Ihrem Geschmack.**

4

ASSOS-Werksmannschaft beim 14. Giro di Sardegna.  
**Équipe Campionissimo mit Porsche Panamera.**

5

Porsche Intelligent Performance.  
**Effiziente Sportwagen – seit mehr als 60 Jahren.**

6

Hybrid-Technologie von Porsche.  
**Mit Spannung erwartet.**

8

Interview mit Dr. Michael Leiters, Projektleiter Gesamtfahrzeug Cayenne.  
**Die Porsche Hybrid-Technologie der Zukunft.**

9

Mit Leidenschaft für Outdoorsport und purer Begeisterung für  
Premium Technologie.  
**Profi Richie Schley unterwegs mit Porsche und ROTWILD.**

10

Schlanker, sportlicher – und sparsamer:  
**Die neuen Cayenne Modelle.**

## Impressum

Porsche Times erscheint beim Porsche Zentrum Darmstadt, Wiest Sportwagen GmbH, Hilpertstraße 5, 64295 Darmstadt, Tel.: +49 (0)6151 864251, Fax: +49 (0)6151 864302, E-Mail: info@porsche-darmstadt.de, www.porsche-darmstadt.de; Auflage: 2.180 Stück. Redaktionsanschrift: Porsche Zentrum Darmstadt, Wiest Sportwagen GmbH, Hilpertstraße 5, 64295 Darmstadt.

Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Die Verantwortung für die redaktionellen Inhalte und Bilder dieser Ausgabe übernimmt das Porsche Zentrum. Ausgenommen davon sind die offiziellen Seiten der Porsche Deutschland GmbH.



## Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Porsche Fahrer,

herzlich willkommen zur Sommerausgabe der Porsche Times.

Porsche Intelligent Performance umschreibt u.a. die mit Spannung erwartete Hybrid-Technologie von Porsche. Der Porsche 911 GT3 R Hybrid wurde beim berühmten 24-Stunden-Rennen auf der Nürburgring Nordschleife als sogenanntes „Rennlabor“ eingesetzt, mit dem Ergebnis einer überragenden Performance.

Die faszinierende Kombination aus Verbrennungsmotor und Elektromaschine können Sie im neuen Porsche Cayenne S Hybrid schon jetzt live erleben. Der neue Parallel-Full-Hybrid bietet die Porsche typische Fahrdynamik bei einem durchschnittlichen Verbrauch von 8,2 l/100 km (Euro 5-NEFZ). Und deutlich reduzierter CO<sub>2</sub>-Emission. Intelligente Technik geht auch bei Fahrrädern. Die Fahrdynamik bestimmen Sie dann selbst. Am besten mit einem High Tech Racer unseres Kooperationspartners ROTWILD. Der kanadische „Freerider“ Richie Schley stand bei der Präsentation der neuen Cayenne Modelle Rede und Antwort. Der Profi-Mountainbiker – selbst passionierter Porsche Fahrer – ist langjähriger Partner von ROTWILD und kann als „Walter Röhrli der Mountainbike-Szene“ bezeichnet werden. Als überragender Fahrer gibt er auch wertvolle Hinweise für die Weiterentwicklung der Sportgeräte. Auch der Porsche Panamera mag es sportlich. Als Begleitfahrzeug des „Giro di Sardegna“ erregte er im „ASSOS-Outlet“ schon bei der Anfahrt große Aufmerksamkeit. Ich wünsche Ihnen viel Lesefreude mit der neuen Porsche Times.

Ihr

Wolfgang Schaller

Geschäftsführer Porsche Zentrum Darmstadt



## Original Zubehör Produkte von Porsche Tequipment. Ganz nach Ihrem Geschmack.

Exzellenten Geschmack haben Sie ohne Zweifel durch den Kauf Ihres Porsche bewiesen. Aber damit sind die Möglichkeiten bei Weitem noch nicht erschöpft. Porsche Tequipment bietet Ihnen Produkte, mit denen Sie Ihren Porsche nachträglich individuell ausstatten können.

Egal, mit welchem Tequipment Produkt Sie Ihren Porsche nachträglich veredeln lassen, bekommen Sie eines mit Sicherheit: hochwertige Porsche Qualität, die sich nahtlos in das Gesamtkonzept des Fahrzeuges einfügt. Schließlich werden alle Produkte im Porsche Forschungs- und Entwicklungszentrum in Weissach entworfen.

So beispielsweise das 3-Speichen-Sportlenkrad mit Schalt paddles für Fahrzeuge mit Porsche Doppelkuppelungsgetriebe (PDK). Es verfügt nicht nur über ein unverwechselbares sportliches Design, sondern bietet einmaligen manuellen Schaltkomfort. Die Paddles aus Leichtmetall liegen ergonomisch günstig hinter der rechten bzw. linken Lenk radspeiche. Ein Zug rechts und das PDK schaltet einen Gang höher, ein Zug links und das PDK schaltet einen Gang runter. Das 3-Speichen-Sportlenkrad mit Schalt paddles verleiht Ihnen ein besonders dynamisches Fahrgefühl wie im Rennwagen Cockpit.

Ein weiteres Highlight: das neue 19-Zoll Sport Classic Rad im klassischen Look der sogenannten Fuchs felge mit schwarz lackiertem Felgen stern. Das neue 19-Zoll Sport Classic Rad wurde zahlreichen Tests unterzogen. Auf speziellen Prüfständen wurden Dauerbelastungen simuliert, während Laborüberprüfungen die Qualität von Werkstoff und Oberfläche sicherstellten. Abschließend erfolgten Fahrdynamiküberprüfungen auf der Rennstrecke. All dies für eine bestmögliche Performance und Alltagstauglichkeit. Aber wir sagten es ja schon: Porsche Tequipment ist durch nichts zu ersetzen.

Ganz gleich, welche Tequipment Produkte Sie von Ihrem Porsche Partner nachrüsten lassen, die Garantie bleibt in vollem Umfang erhalten. Weitere Informationen finden Sie in den aktuellen Tequipment Katalogen sowie in unserem Online-Shop mit einem ausgewählten Angebot an Tequipment Produkten unter [www.porsche.com](http://www.porsche.com).

### Heckleuchten in Klarglasoptik

Die Streuscheiben dieser Heckleuchten sind transparent. Für einen besonders puristischen und sportlichen Auftritt Ihres 911. Zudem wird der Blick auf die LED-Technik frei. Geometrie und Funktion entsprechen denen der Serienleuchten.

**UVP: EUR 505,75**



### Der neue 19-Zoll Sport Classic Sommerkomplettadsatz

Das Rad im klassischen Look der sogenannten Fuchs felge mit schwarz lackiertem Felgen stern. Ab sofort ist es im Tequipment Programm auch für alle 911 Carrera 4 und 911 Turbo Modelle sowie die Modelle des 911 Targa 4 erhältlich.

**UVP: EUR 5.569,20**

Für Fahrzeuge ohne Reifendruckkontrolle

**UVP: EUR 5.866,70**

Für Fahrzeuge mit Reifendruckkontrolle



### 3-Speichen-Sportlenkrad mit Schalt paddles

Für alle, die auch sonst schnell schalten: das Lederlenkrad mit Schalt paddles hinter der rechten und linken Lenk radspeiche für manuelle Gangwechsel in Ihrem Boxster, Cayman oder 911 (für Fahrzeuge ab Modelljahr 2009). Das rechte Schalt paddle dient dem Hoch-, das linke dem Runterschalten. Größtmöglicher Komfort und Sportlichkeit sind eben doch vereinbar.

**UVP: EUR 940,10**



### Navigationsupdate Modelljahr 2010

Ermöglicht ein Kartenupdate für Ihr Navigationssystem auf Stand Modelljahr 2010. Für eine optimierte Präzision der Navigation. Das Kartenmaterial beinhaltet neue Länder sowie einen deutlich höheren Detaillierungsgrad. Die auswählbare Zahl an Sonderzielen (Points of Interest) ist gesteigert worden. Für eine noch umfangreichere Auswahl an Hotels, Restaurants, Tankstellen und sonstigen Touristeninformationen rund um Ihren Zielort. Erhältlich für Fahrzeuge mit PCM inklusive Navigationsmodul für Fahrzeuge ab Modelljahr 2005 bis 2009. Informationen über den Datenstand Ihres PCM erhalten Sie bei Ihrem Porsche Partner.

**UVP: EUR 392,70**



Alle Preise inkl. Mehrwertsteuer zzgl. eventuell anfallender Einbau-/Montagekosten.



**ASSOS-Werksmannschaft beim 14. Giro di Sardegna.  
Équipe Championissimo mit  
Porsche Panamera.**



Die diesjährige Sardinien-Rundfahrt startete am 18. April 2010 mit der ersten Etappe in Port Cervo und endete nach sieben Etappen mit einem Einzelzeitfahren. Bei dieser Tour waren erstmals auch Mitglieder der neu gegründeten Werksmannschaft **Équipe Championissimo** dabei. Bestehend aus **ASSOS-Fans und ASSOS-Mitarbeitern.**

Porsche Panamera Turbo im ASSOS-Design. Bei so einem Begleitfahrzeug waren auch die härtesten Strapazen zu ertragen.

Neben beachtlichen sportlichen Erfolgen des Teams konnten die **Équipe Championissimo** Mitglieder viele wundervolle Eindrücke und Erinnerungen mit nach Hause nehmen. Die ASSOS-Werksmannschaft wird auch im nächsten Jahr dabei sein. Jeder begeisterte Radfahrer und Fan von ASSOS und Porsche ist eingeladen, diesen besonderen Event live zu erleben. Das Porsche Zentrum Darmstadt und der ASSOS Vertrieb US Competition Darmstadt stehen Ihnen jederzeit für nähere Informationen zur Verfügung.



In traumhafter Kulisse – bei besten klimatischen Bedingungen – ging das Team an den Start. Begleitet wurde es von mehreren Teamfahrzeugen, darunter als Highlight der



**PORSCHES  
INTELLIGENT  
PERFORMANCE**

## Effiziente Sportwagen – seit mehr als 60 Jahren.

In jedem Porsche steckt der unbändige Wille, nie Dagewesenes zu präsentieren.

Jedes neue Modell ist eine kleine Revolution im Sportwagenbau, manches auch eine große.

Das Geheimnis dieses Erfolges: Leidenschaft. Denn in jedem Porsche steckt intelligente und fortschrittliche Technik. Gespeist aus einer langen Rennsporttradition und aus den brillanten Ideen unserer Ingenieure, die immer wieder neue, ungewöhnliche Wege ersinnen. Das Ergebnis dieses Erfolges: Gelassenheit. Kurz gesagt: Wir kennen unsere Stärken, ohne uns darauf auszuruhen.

Das ist Porsche Intelligent Performance – seit mehr als 60 Jahren.

Wir bauen Sportwagen mit leistungsstarken Motoren, die dennoch wenig verbrauchen. Wir sparen an jedem sinnvollen Gramm Gewicht, um Ihnen noch mehr Fahrspaß bieten zu können. Und deshalb bauen wir einfach schöne Autos. Nicht zum Selbstzweck, sondern als Ausdruck perfekter Aerodynamik und als Teil der unverkennbaren Porsche Philosophie, die jedes unserer Modelle prägt. Ein harmonisches Gesamtkonzept und ein hohes Maß an Effizienz sind die Schlüssel zur Porsche Intelligent Performance. Mehr PS allein machen noch keinen Rennsieg aus. Erst die Umsetzung innovativer Ideen für mehr Leistung, weniger Gewicht und geringeren Verbrauch brin-

gen den entscheidenden Vorsprung auf der Rennstrecke. Und auf der Straße. Denn Porsche steht für dynamische und effiziente Fahrzeugkonzepte, die obendrein viel Komfort und Alltagstauglichkeit bieten. Bestes Beispiel: die Auto-Start-Stop-Funktion in Verbindung mit dem Porsche Doppelkupplungsgetriebe (PDK) im neuen Porsche Panamera.

Apropos PDK. Es belegt auch den erfolgreichen Ideen-Transfer von der Rennstrecke in die Serie. Innovative Porsche Technologien, die sich unter den harten Belastungen des Motorsports bewährt haben, finden als Effizienzträger Eingang in die Serienfertigung: leichte, aber äußerst stabile Karosserien, Hightech-Materialien wie Karbon und Aluminium, um nur einige zu nennen. Das ist die fortschrittliche Weiterentwicklung

unserer Motorsport-Tradition, die wir seit 1948 pflegen, als der erste Porsche prompt ein Rennen gewann. Sicher und souverän.

Sicherheit als Teil einer souveränen Performance ist bis heute fest im Denken bei Porsche verankert. Einmalige Beschleunigungswerte, wie sie der neue Porsche 911 Turbo S vorweisen kann, bedingen eben auch eine Hochleistungsbremse wie die Porsche Ceramic Composite Brake (PCCB). Für Porsche Fahrspaß auch bei Nacht sorgt zum Beispiel das dynamische Kurvenlicht. Ein Ergebnis der Porsche Intelligent Performance. Wie das Prinzip Hybrid – völlig neu interpretiert in drei völlig unterschiedlichen Fahrzeugen (s. nächste Doppelseite). Wir bei Porsche gehen eben voller Leidenschaft unsere eigenen Wege. Für unsere Kunden und für die Umwelt. Unser Antrieb ist es, kommenden Generationen unbeschwerter Porsche Fahrfreude zu bereiten.

**Der 918 Spyder, der 911 GT3 R Hybrid und der Cayenne S Hybrid – Interpretationen ein und desselben Prinzips: mehr Effizienz. Mehr Porsche.**

## Hybrid-Technologie von Porsche.

# Mit Spannung erwartet.

Und bei Weltpremieren elektrisiert aufgenommen.

Mit gleich drei hybridgetriebenen Modellen erstaunte Porsche auf dem Genfer Automobil-Salon Anfang März dieses Jahres die Fachwelt: mit dem neuen sportlichen Geländewagen Cayenne S Hybrid, dem Rennwagen 911 GT3 R Hybrid sowie dem zweisitzigen Hochleistungs-Mittelmotorsportwagen 918 Spyder.



### Der 911 GT3 R Hybrid mit Schwungrad-Hybrid.

Im 911 GT3 R Hybrid hat Porsche wieder einmal eine Idee realisiert, die auf den ersten Blick abwegig erschien, und damit Maßstäbe gesetzt: ein Hybridantrieb im Rennsport.

Mit konventionellen Hybridsystemen hat dieses Konzept nichts gemein. Schließlich wurde es für einen Rennwagen entwickelt, der anderen Gesetzen unterworfen ist als ein Serienfahrzeug. So liefert zum Beispiel ein elektrischer Schwungradspeicher anstelle einer sonst üblichen Batterie die Energie für die Elektromotoren. Platz findet dieser Speicher im Innenraum neben dem Fahrer. Auch die beiden Elektromotoren wurden an ungewöhnlicher Position angebracht. Sie sitzen an der Vorderachse und addieren jeweils 81 PS zu den 480 PS des Vierliter-Sechszylinder-Boxermotors hinzu.

Die Energie des Schwungradspeichers steht mechanisch in Form von bis zu 40.000 1/min des Rotors zur Verfügung. Das Schwungrad wird bei Bremsvorgängen auf Touren gebracht, wenn die beiden Elektromaschinen an der Vorderachse nicht als Schubgeber, sondern als Gene-

ratoren arbeiten. Aus dem geladenen Schwungradspeicher kann der Pilot jeweils für eine Dauer von etwa sechs bis acht Sekunden bis zu 120 kW Zusatzleistung (E-Boosten) für die beiden Elektromotoren an der Vorderachse abrufen. Das kann ihm einen Rennvorteil beim Beschleunigen aus Kurven heraus oder während Überholvorgängen verschaffen.

Erprobt wurde der 911 GT3 R Hybrid unter anderem beim berühmten 24-Stunden-Rennen auf der Nordschleife des Nürburgrings am 15./16. Mai 2010. Auf Sieg wurde allerdings nicht gefahren. Vielmehr sollen die Erkenntnisse, die der 911 GT3 R Hybrid als sogenanntes Rennlabor liefert, dem Technologietransfer in eine spätere Serienfertigung dienen. Das ist bewährte Tradition bei Porsche.

Der 911 GT3 R Hybrid verkörpert das, was wir als Porsche Intelligent Performance bezeichnen, in Reinform: Effizienz. Mehr Leistung bei geringerem Verbrauch und weniger CO<sub>2</sub>-Emissionen, resultierend aus Ideen, die verblüffen und die die Geschichte des Sportwagens immer wieder revolutionieren.

### Der Cayenne S Hybrid mit

Das Ziel beim Porsche Cayenne S Hybrid war klar definiert: Entwicklung einer Kombination von Verbrennungsmotor und Elektromaschine, die den Verbrauch deutlich reduziert, jedoch die Porsche typische Dynamik des Antriebs sicherstellt – auch im Gelände. Die Lösung heißt Parallel-Full-Hybrid.

Der Verbrennungsmotor des Cayenne S Hybrid ist ein 3,0-Liter-V6-Kompressor, der bereits bei niedrigen Drehzahlen zwischen 3.000 und 5.250 1/min für ein hohes Drehmoment von 440 Nm sorgt. Damit ist er auf eine niedertourige, kraftstoffsparende Fahrweise ausgelegt, ohne auf souveräne Kraftreserven zu verzichten. Beide Motoren zusammen bringen eine maximale Systemleistung von 380 PS auf. Das maximale Drehmoment beträgt 580 Nm. Für die Beschleunigung von 0 auf 100 km/h braucht der neue Cayenne S Hybrid nur 6,5 s. Werte, wie Sie sie eigentlich von einem 8-Zylinder erwarten dürfen. Und dies bei einem Verbrauch von durchschnittlich 8,2 Litern und Erfüllung der strengen EU 5 Abgasnorm.

Ziel erreicht – könnte man denken. Nicht so bei Porsche. Der Parallel-Full-Hybrid ist eine Meisterleistung deutscher Ingenieurskunst, die man-

**Porsche Cayenne S Hybrid**

Verbrauch in l/100 km: Innerstädtisch: 8,7 · Außerstädtisch:



PORSCHÉ  
INTELLIGENT  
PERFORMANCE

## Parallel-Full-Hybrid.

che Überraschung bereithält. Bei moderater Beschleunigung wird der Verbrennungsmotor vom Antriebsstrang abgekoppelt und das Fahrzeug allein durch den Elektromotor angetrieben. Und zwar nahezu lautlos. Besonders angenehm zum Beispiel bei Fahrten in verkehrsberuhigten Zonen. Wer auf den unverkennbaren Porsche Motorsound, insbesondere beim Anfahren, jedoch nicht verzichten möchte, kann den Elektromotor als zusätzlichen Schub für sportlichere Beschleunigung nutzen. Das Parallel-Full-Hybrid-Konzept spielt seine Stärken auch bei höheren Geschwindigkeiten und Langstreckenfahrten aus. Bei Fahrten mit konstantem Tempo, zum Beispiel auf der Autobahn, wird der Verbrennungsmotor automatisch vom Antriebsstrang entkoppelt und ausgeschaltet: Das Fahrzeug „segelt“ elektrisch angetrieben dahin. Der Fahrer kann den Bereich, in dem rein elektrisch gefahren werden kann, aktiv erweitern. Durch Betätigung der E-Power-Taste wird der Verbrennungsmotor beim Gasgeben erst später zugeschaltet als im Normalmodus.

Der neue Cayenne ist leichter, verbrauchsärmer, dynamischer, sicherer und komfortabler. Wir haben ihn auf den Punkt gebracht.

## Der 918 Spyder mit Plug-in-Hybrid.

In der innovativen Konzeptstudie 918 Spyder bündelt Porsche intelligente Antriebstechnologie, Motorsport-Hightech sowie klassisch-moderne Formensprache zu einem überzeugenden Statement. Sie können mit dem 918 Spyder entweder Rundenzeiten auf dem Niveau von Rennwagen erzielen oder aber bei ökonomischer Fahrweise lediglich 3 Liter Kraftstoff pro 100 km verbrauchen bzw. nur 70 Gramm CO<sub>2</sub> pro Kilometer emittieren.

Der offene Zweisitzer wird von einem Hochdrehzahl-V8-Motor – platziert als Mittelmotor – mit mehr als 500 PS und einer maximalen Drehzahl von 9.200 1/min angetrieben. Kombiniert mit Elektromotoren an Vorder- und Hinterachse mit einer mechanischen Gesamtleistung von 218 PS (160 kW) sowie dem Porsche Doppelkupplungsgetriebe.

Die Elektromotoren beziehen ihre Energie aus einer Lithium-Ionen-Batterie, die entweder über das her-

kömmliche Stromnetz oder durch Bremsenergierückgewinnung geladen werden kann.

Der 918 Spyder kann in vier verschiedenen Betriebsarten gefahren werden. Diese reichen von rein verbrauchsorientiert im „E-Drive“ Modus bis zu rein leistungsorientiert im „Race Hybrid“ Modus. Ersterer ermöglicht 25 Kilometer rein elektrisches Fahren, während beim zweiten die Antriebssysteme auf höchste Fahrdynamik ausgerichtet sind. In diesem Modus erreicht der 918 Spyder traumhafte Beschleunigungswerte von 3,2 s auf 100 km/h. Zusätzlich sorgt eine elektrische Zusatzleistung, die per Knopfdruck abgerufen werden kann, beim Überholen für pures Rennsportfeeling.

Kurz gesagt: Fahrleistungen eines Super-Sportwagens und Kraftstoffverbrauch auf Kleinwagen-Niveau – nicht weniger als diese spannende Bandbreite vermag der Prototyp 918 Spyder abzudecken.



Von der Rennstrecke auf die Straße.

## Die Porsche Hybrid-Technologie der Zukunft.



Dr. Michael Leiters

**Dr. Michael Leiters ist Projektleiter Gesamtfahrzeug Cayenne. Er ist seit 2000 bei der Porsche AG in verschiedenen Führungsaufgaben tätig.**

**Wann haben Sie Ihre Leidenschaft für Porsche entdeckt?**

Es ist zu lange her, als dass ich mich erinnern könnte. Mein erster Porsche war mit vier Jahren ein 928, leider nur als Spielzeugauto.

**Was ist Ihr Lieblingsmodell von Porsche?**

Cisitalia – der allererste Rennwagen, den Ferry Porsche entwickelte.

**Stimmt es, dass bereits Ferdinand Porsche einen Hybrid-Motor gebaut hat? (Lohner Porsche)**

Ja, damals war das ein serieller Hybrid, der „Semper Vivus“. Herr Porsche hat bereits auf der Pariser Weltausstellung 1900 ein Elektromobil mit Radnabenmotor vorgestellt, das eine wichtige Basis für den noch im gleichen Jahr gebauten Hybrid-Prototypen war. Von diesen Lohner Porsche Elektro- und Hybridfahrzeugen wurden übrigens mehr als 300 Stück in Serie gebaut.

**Was bedeutet für Sie umweltbewusster Fortschritt in der Antriebstechnik von Sportwagen?**

Weniger Verbrauch, weniger Emissionen und CO<sub>2</sub>-Ausstoß, aber im Gegenzug sollen die klassischen Porsche Werte, wie Fahrspaß, Emo-

tionen und Dynamik, das Beste in der Automobilindustrie sein. Der neue Cayenne beispielsweise setzt bei diesen Werten neue Maßstäbe und verbraucht bis zu 23 Prozent weniger Kraftstoff.

Möglich war das durch konsequenten Leichtbau mit fast 200 Kilogramm Gewichtsreduzierung und modernste Fahrzeugtechnik wie Bordnetzrekuperation, Thermomanagement und ein Achtgang-Automatik-Getriebe mit Start-Stop-Funktionalität.

**Was macht die Voll-Hybrid-Technologie von Porsche einzigartig?**

Die klassischen Porsche Gene wie Sportlichkeit und Dynamik gehen nicht verloren beziehungsweise werden nicht vernachlässigt, bei voller Hybrid-Funktionalität. So sind zum Beispiel elektrisches Fahren in der Stadt bis zu 60 km/h oder Segeln auf der Autobahn bis 156 km/h ohne Verbrennungsmotor möglich, indem der 47 PS starke Elektromotor Platz sparend zwischen dem 333 PS starken Verbrennungsmotor und dem Getriebe angeordnet ist. Der Kraftschluss zwischen den beiden Aggregaten erfolgt über eine Kupplung, die vom Hybrid-Manager je nach Fahrsituation und Fahrerwunsch vollautomatisch gesteuert wird. Dadurch sind Fahrleistungen auf Achtzylinder-Niveau bei einem Verbrauch von 8,2 l/100 km im NEFZ möglich. Weiterhin zeichnet sich das einwillige Parallel-Voll-Hybrid-Konzept von Porsche dadurch aus, dass die Qualitäten des Porsche Allradantriebs im Winter und im Gelände voll erhalten bleiben.

**In welche Richtung wird die Hybrid-Technologie weiterentwickelt beziehungsweise was sind die derzeit und zukünftig größten Herausforderungen und Weiterentwicklungspotenziale des Hybrid-Antriebs?**

Die größte Herausforderung dürfte im Bereich der elektrischen Speichermedien liegen, da mit steigender Energiedichte der Batterien der Anteil der elektrischen Fahrzyklen steigen wird und der daraus resultierende Energiebedarf aus anderen, alternativen Quellen durch Nachladen zugeführt werden muss, bis reine Elektrofahrzeuge denkbar sind.

Man darf aber nicht vergessen, dass bei Elektrofahrzeugen auch ein hoher Anteil der Energie für Nebensaggregate (Unterhaltung, Klimatisierung, Heizung et cetera) bereitgestellt werden muss, so dass erst noch sehr große Fortschritte bei der Batterietechnologie gemacht werden müssen.

**Welche Rolle spielen dabei der Technologieträger Porsche 911 GT3 R Hybrid und die Konzeptstudie Porsche 918 Spyder?**

Der Rennsport spielt für Porsche immer eine besondere Rolle. Die Anforderungen an geringes Gewicht und hohe Leistungsfähigkeit geben uns wichtige Hinweise für die Entwicklung unserer Serienfahrzeuge. Somit bieten der Porsche 918 Spyder und der Porsche 911 GT3 R Hybrid uns die Möglichkeit, sowohl neue Technologien als auch neue Werkstoffe im Alltag unter extremsten Bedingungen zu testen und zur Serienreife weiter zu entwickeln.

INTERVIEW



**Profi Richie Schley unterwegs mit Porsche und ROTWILD.**

## Mit Leidenschaft für Outdoorsport und purer Begeisterung für Premium Technologie.

**Extremsport im Offroad-Gelände auf höchstem Niveau: Der Profi Mountainbiker Richie Schley aus Kanada ist einer der wichtigsten Pioniere des Mountainbikesports und hat die sogenannte „Freeride-Bewegung“ abseits der üblichen Strecken geprägt wie kaum ein anderer. Nicht umsonst ist er der wohl am meisten fotografierte Mountainbiker und genießt international höchste Anerkennung.**

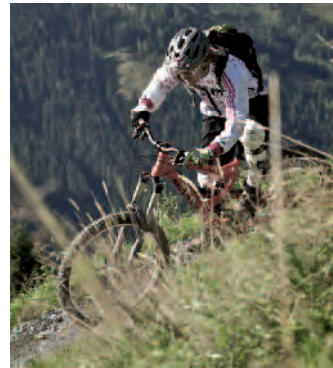


Dabei verlässt sich der sympathische Biker aus Whistler bei seinen waghalsigen Abfahrten immer auf Top Technik, bevorzugt aus Deutschland. Seit 2007 ist Richie Schley mit seinen ROTWILD Bikes auf den Trails rund um den Erdball unterwegs und hat mit dem Dietzenbacher Unternehmen einen Partner gefunden, bei dem er sich und seine einzigartige Erfahrung endlich in die Entwicklung von erstklassig funktionierenden Bikes einbringen kann. Dafür ist Richie oft am ROTWILD Firmensitz vor Ort und berät sich intensiv mit den Ingenieuren der deutschen Premiummarke über kommende Projekte.

Auf vier Rädern schwört Richie Schley auf die Performance seines

privaten Porsche Cayenne, den er im heimischen Whistler abseits der Straßen bewegt. Das Porsche Zentrum Darmstadt unterstützte den Profi-Mountainbiker bei seinem letzten Deutschlandbesuch im Mai 2010 mit einem ganz besonderen Fahrzeug – für seinen Trip nach Italien stieg Richie in einen Porsche Cayenne GTS. Am Gardasee in Italien trifft sich die Mountainbikeszene alljährlich zum Saisonauftakt. Ein Pflichttermin, dem rund 15.000 Bikerinnen und Biker folgen. Und der für Richie Schley zwischen Fotoshootings und anderen Terminen natürlich auch ein ganz besonderer Anziehungspunkt war: „Nach meinem ersten Stopp bei Adidas in Herzogenaurach begann das reine Fahrvergnügen: Vollgas und mit

viel Spaß bis hinter Rosenheim zum ersten Fototermin. In jeder Ortschaft, die ich durchfuhr, blieben die Leute stehen und starrten, fasziniert davon, wie cool das Auto war, meinem Cayenne GTS hinterher – die Bremsättel und die Felgen passend zu den Logos seitlich auf dem Auto. Ein weiterer Höhenpunkt der Reise führte dann über den Brenner nach Bozen. Hier hat der Spaß erst richtig angefangen. Es war ein wahrer Genuss, die sich schlängelnde Bergstraße hochzufahren, noch dazu am Abend mit viel weniger Verkehr. Am nächsten Abend kam ich dann im Hotel in Riva am Gardasee an, genau gegenüber vom Festivalgelände. Und der Cayenne war ganz klar der perfekte Blickfang.“





## Schlanker, sportlicher – und sparsamer: Die neuen Cayenne Modelle.

Das Porsche Zentrum Darmstadt feiert die Markteinführung der neuen Porsche Cayenne Modelle. Diese gehen eleganter, dynamischer und umweltbewusster ins Rennen.

**450** Besucher überzeugten sich beim Aktionstag im Porsche Zentrum Darmstadt am 8. Mai 2010 von den Qualitäten der ersten zwei präsentierten Modelle, dem 400 PS starken Cayenne S mit V8-Motor und dem 500 PS starken Cayenne Turbo, der in 4,7 Sekunden auf 100 Stundenkilometer sprintet.

Vor acht Jahren sprachen viele von einem Himmelfahrtskommando. Was wurde der Cayenne kritisiert und belächelt: „Ein Porsche mit vier Türen? Und dann noch ein Geländewagen? Das kann kein richtiger Porsche sein.“ Doch wer 2002 bei der Markteinführung auf eine Niederlage für Zuffenhausen wettete,

verlor. Denn der Cayenne überzeugte in den klassischen Kategorien Fahrdynamik, Design und Alltagstauglichkeit. Und entwickelte sich prompt zum globalen Bestseller.

Nun folgte im Mai der Wechsel in die zweite Generation der Cayenne Baureihe. Porsche setzt dabei auf bessere Fahrleistungen bei geringerem Verbrauch, hochwertigere Ausstattung und weniger CO<sub>2</sub>-Emission. Der neue Luxus-SUV hat dank gewichtsoptimiertem Material-Mix und konzeptionellen Innovationen wie dem neuen leichten Allradantrieb bis zu 185 Kilo abgespeckt. Das Design bindet den Cayenne optisch noch enger in die Porsche Familie ein: Äußer-

lich hat er sich dem Porsche 911 genähert, innen dem noblen Panamera. Den Verbrauch senkte Porsche – je nach Modell – um bis zu 23 Prozent.

„Ob Karosserie, Antrieb oder Interieur“, sagt Geschäftsführer Wolfgang Schaller, „da steckt jetzt überall mehr Porsche drin. Weitere drei Versionen des Modells – Cayenne, Cayenne Diesel und der neue Cayenne S Hybrid – werden wir ab Juni nach und nach einführen.“ Am Aktionstag selbst gingen auf dem Porsche Gelände der Wiest Autohäuser nicht nur vierrädrige Prachtstücke an den Start. Auch die Fahrradmarke ROTWILD, bekannt für



technisch ausgefeilte Mountainbikes und Rennräder, war vor Ort. ROT-WILD präsentierte sein Portfolio und als Stargast den Pionier der Freeride-Bewegung, Richie Schley. Der Kanadier stand den Besuchern Rede und Antwort, zudem erfüllte er Autogrammwünsche.

Die Radspezialisten passen ideal zu Porsche, findet Schaller: „Uns verbindet, dass wir Grenzen immer wieder hinterfragen und so neue Maßstäbe setzen können.“ Dabei hätten sich beide Marken in ihren jeweiligen Branchen einen ähnlichen Status erarbeitet. „Wir stehen für Ästhetik, Leistungsstärke und Premium-Qualität.“





**Glänzende Perspektiven.  
Das neue Porsche Zentrum Darmstadt.**



**PORSCHE**

**Porsche Zentrum Darmstadt**

Wiest Sportwagen GmbH  
Hilpertstraße 5  
64295 Darmstadt  
Tel.: +49 (0)6151 864251  
Fax: +49 (0)6151 864302  
E-Mail: [info@porsche-darmstadt.de](mailto:info@porsche-darmstadt.de)  
[www.porsche-darmstadt.de](http://www.porsche-darmstadt.de)